

---

**6768/J XXV. GP**

---

**Eingelangt am 14.10.2015**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

## **ANFRAGE**

des Abgeordneten Walter Rauch  
und weiterer Abgeordneter  
an den Bundesminister für Verkehr, Innovation und Technologie  
betreffend aktueller Stand beim Bau des Semmering-Basistunnels 2015

Der Semmering-Basistunnel ist eines der wichtigsten Infrastruktur-Großprojekte im Herzen Europas. Der 27,3 km lange, zweiröhrige Eisenbahntunnel zwischen Gloggnitz und Mürzzuschlag stellt eine nachhaltige Investition in die österreichische und europäische Schieneninfrastruktur dar. Langfristig wird der Semmering-Basistunnel nicht nur das Weltkulturerbe Semmering-Bahn entlasten, sondern darüber hinaus einen schnelleren, attraktiveren Güter- und Personenverkehr ermöglichen. Im Gegensatz zur Bergstrecke wird der Tunnel dank seiner geringen Neigung selbst für schwere Güterzüge uneingeschränkt befahrbar sein. Auch die Reisezeit zwischen Wien und Graz wird sich um 30 Minuten verkürzen. Laut Anfragebeantwortung 543/AB wurde seitens Ihres Ministeriums verlautbart, dass die vollständige Inbetriebnahme des Projekts 2024 geplant ist. Die Fertigstellung des Projektes ist nun mit dem Jahr 2026 geplant.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Verkehr, Innovation und Technologie folgende

### **Anfrage**

1. Wie sieht der aktuelle Stand der Bau- und Vorbereitungsarbeiten im Semmering-Basistunnel aus?
2. Wo wird derzeit gebaut?
3. Welche Baustellen sind bereits abgeschlossen?
4. Wann ist die vollständige Inbetriebnahme des Projekts geplant?
5. Liegt man mit den Bauarbeiten im Zeitplan?
6. Wenn nein, warum nicht?
7. Wie hoch schätzt man derzeit die Gesamtbau- und Finanzierungskosten für den Bau des Semmering-Basistunnels?
8. Wie häufig wurden die Kostenschätzungen für den Bau des Semmering-Basistunnels seit Anfang 2014 evaluiert?
9. Wie hoch sind die bislang angefallenen Kosten des Projekts Semmering-Basistunnels (Planung, Erkundungsstollen, Tunnelbauarbeiten, usw.)?
10. Warum hat sich der Zeitplan der Inbetriebnahme des Projekts um zwei Jahre verzögert?
11. Ist damit zu rechnen, dass sich der Bau des Semmering-Basistunnels weiter verzögern wird?
12. Wenn ja, warum?

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**